

**Umwelterklärung
2026
der Augenklinik Dardenne SE
und der
MVZ der Klinik Dardenne GmbH**

Friedrich-Ebert-Str. 23-27

53177 Bonn



Abbildung 1: Mit dem Rad zur Arbeit / Bild v. Daria Schmickler

Gemäß EG-Verordnung 2017/1505 (EMAS-VO Stand 09.06.2022)
zum validierten Umweltmanagementsystem

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort der Klinikleitung	3
2	Umweltpolitik	4
3	Angaben zum Standort	5
4	Umweltaspekte	12
5	Biologische Vielfalt.....	23
6	Verbrauchsdaten	23
7	Output-Daten.....	32
8	Das Umweltprogramm.....	36

1 Vorwort der Klinikleitung

Seit mehr als 35 Jahren steht die Augenklinik Dardenne als Synonym für Augeneheilkunde auf höchstem Niveau und zählt zu den größten Zentren in Deutschland. Jährlich führen wir ca. 15.000 Operationen durch und behandeln über 100.000 Patienten in den Praxen an vierzehn verschiedenen Standorten. Dabei steht unser umfassendes Leistungsangebot sowohl privat als auch gesetzlich Versicherten zur Verfügung. Ein stetiges Wachstum ist aber auch mit Verantwortung gegenüber der Umwelt eng verbunden. Der schonende Umgang mit allen Ressourcen unserer Erde stellt eine Verpflichtung gegenüber den kommenden Generationen dar, der wir uns bewusst sind. Immer wieder haben wir Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltschuld durchgeföhrt, wie z.B. eine Analyse unseres täglich anfallenden Müllaufkommens und die Reduzierung dieses Mülls oder aber auch die Umstellung auf Öko-Strom. Um aber eine stetige, strukturierte und messbare Verbesserung der Umweltschuld zu erreichen, haben wir uns entschlossen, ein Umweltmanagementsystem nach der europäischen EMAS-Verordnung (Eco Management and Audit Scheme) einzuföhren. Mit der Einföhderung von EMAS verpflichten wir uns freiwillig zu einer Verbesserung unserer Umweltschuld über die gesetzlichen Anforderungen hinaus.

Unsere Mitarbeiter beziehen wir aktiv mit in unsere Umweltschutzmaßnahmen ein, da ihr Wissen und ihre Arbeitsplatzkenntnisse wesentliche Beiträge zum Umweltschutz leisten können. Wir fördern den respektvollen und sozialen Umgang miteinander sowie die fachliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter. Diese Investitionen sind neben dem aktiven Umweltschutz ein essenzieller Beitrag für die Zukunft.

Mit dieser Umwelterklärung möchten wir Sie einladen, sich eine Übersicht über unsere Umweltschuld und die geplanten Verbesserungen zu verschaffen.

Prof. Dr. Alireza Mirshahi
Direktor der Klinik

Dr. Thomas Haupt
Kaufmännischer Leiter

2 Umweltpolitik

In der Augenklinik Dardenne werden alle Entscheidungen unter Bewertung der damit verbundenen Umweltaspekte getroffen. So werden wir unserer unternehmerischen Verantwortung auch im Sinne der Nachhaltigkeit gerecht.

Um dem Umweltschutz ein hohes Gewicht beizumessen, gelten die nachfolgenden Grundsätze der Umweltpolitik:

- Der Umweltschutzgedanke wird von allen Mitarbeitern berücksichtigt und fließt in alle Entscheidungen mit ein. Jeder einzelne Mitarbeiter kann einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten.
- Wir fördern das Bewusstsein für unsere Verantwortung als Unternehmen für die Umwelt bei den Mitarbeitern durch ein systematisches Management-System, zu dem auch regelmäßige Schulungen gehören.
- Wir überprüfen und auditieren regelmäßig unsere Prozesse und lassen dabei, wo immer möglich, Aspekte der Nachhaltigkeit einfließen.
- Umweltschutz hilft uns bei der Einsparung und Reduzierung von Ressourcen, was auch einen ökonomischen Vorteil darstellt.
- Bei unseren Lieferanten-Entscheidungen wird der Umweltschutz besonders berücksichtigt.
- Sämtliche gesetzlichen Umweltauflagen und unsere internen Umweltstandards werden konsequent eingehalten.
- Über unsere Maßnahmen im Bereich des Umweltmanagements informieren wir online und in unseren Jahresberichten.

3 Angaben zum Standort

Die Augenklinik Dardenne SE und das MVZ der Klinik Dardenne GmbH sind in Bad Godesberg in der Friedrich-Ebert-Str. 23- 27 ansässig und gehören seit 2012 der Limbach Gruppe an. Das Gelände hat eine Fläche von 2.572 m² (incl. der neuen Fläche), davon sind 1.279 m² versiegelte Grundfläche (inkl. Gebäude).

In der Augenklinik Dardenne arbeiten 123 Mitarbeiter, das entspricht 102 Vollzeitkräften.

In unserer Klinik befindet sich eine bettenführende Station mit 21 Betten. Zusätzlich ist in der Augenklinik Dardenne SE die MVZ der Klinik Dardenne GmbH ansässig, die sich auf drei Etagen mit insgesamt elf Behandlungsräumen befindet.



Abbildung 1: Luftansicht Augenklinik Dardenne SE

Die Räumlichkeiten der Klinik sind angemietet und es befinden sich keine genehmigungspflichtigen Anlagen in der Klinik. Mit dem Eigentümerwechsel des Gebäudes am 10.10.2023 wurde die Limbach Gruppe SE unsere neue Vermieterin. Mit dem Wechsel wurde ebenfalls das unbebaute Nachbargrundstück erworben. Um die Abläufe in der Klinik zu optimieren und das Angebot für unsere Patienten auszubauen, wurde 2024 eine Machbarkeitsstudie über einen Anbau auf diesem Grundstück zur Schaffung von mehr Arbeitsfläche in der Augenklinik erstellt. Mit den Planungen wurde im Juli 2025 begonnen.

Regelmäßig wird die Klinik durch Behörden, wie z.B. die Routine-Begehungen durch das Gesundheitsamt, überwacht. Es gibt keine offenen Verfahren aus diesen Begehungen.

Zusätzlich gehören der Augenklinik Dardenne noch an:

- MVZ der Klinik Dardenne GmbH Bad Godesberg mit Zweigpraxen in Adenau, Asbach, Bad Honnef, Bonn Nord, Brühl, Euskirchen, Linz, Makulazentrum Bonn, Remagen, Sankt Augustin, Sinzig und Tannenbusch. Diese Praxen (ausgenommen Bad Godesberg) werden noch nicht mit in das E-MAS-Verfahren aufgenommen, allerdings findet das Umweltmanagement hier auch Anwendung. Ab 01.04.2026 wurde zusätzlich eine Praxis in Meckenheim als weiterer Standort ins MVZ der Klinik Dardenne integriert.
- Ab dem 01.07.2026 gehört die Hochkreuz Augenklinik zusätzlich zum MVZ der Klinik Dardenne GmbH. Darüber hinaus wird die bestehende MVZ Hochkreuz GmbH als MVZ Dardenne Bad Neuenahr GmbH in den Verbund der Augenklinik Dardenne SE integriert.
- Die MVZ Dardenne Wuppertal GmbH einschließlich der Zweigpraxis in Sprockhövel gehörte bis zum 31.03.2026 zur Augenklinik Dardenne und wurde zu diesem Zeitpunkt veräußert.

Unser Standort gehört seit 2012 zur Unternehmensgruppe der Limbach Gruppe SE, die als Muttergesellschaft die übergeordneten strategischen und organisatorischen Aufgaben wahrnimmt.

3.1 Rechtliche und sonstige Anforderungen

Die für unseren Standort relevanten rechtlichen Anforderungen werden systematisch ermittelt, regelmäßig überprüft und hinsichtlich ihrer Einhaltung bewertet. Hierzu nutzen wir die Rechtsdatenbank „Umwelt-Online“, über die Änderungen in der Umweltgesetzgebung fortlaufend verfolgt und in die betrieblichen Prozesse integriert werden. Dazu gehören z.B. die BImSch V und die kommunale Abfallsatzung.

Neben den rechtlichen Verpflichtungen berücksichtigen wir weitere für unser Unternehmen wesentliche Anforderungen. Dazu zählen insbesondere konzerninterne Vorgaben der Limbach Gruppe SE, wie beispielsweise Reportingfristen und Berichtspflichten, Regelungen zur nachhaltigen Mobilität (z. B. Dienstwagenregelung und JobRad-Angebot) sowie Anforderungen aus dem Bereich der Informationssicherheit, insbesondere die Vorgaben der NIS2-Richtlinie.

Die Einhaltung rechtlicher und sonstiger bindender Verpflichtungen wird regelmäßig überprüft und ist Bestandteil unseres Umweltmanagementsystems.

3.2 Geschichte

Die Augenklinik Dardenne wurde 1989 von Hrn. Prof. Dr. Dr. Michael Ulrich Dardenne gegründet. Als leitender Arzt der Universitätsaugenklinik Bonn trug Pro-

fessor Dardenne in den 1970er- und 1980er-Jahren maßgeblich zur Weiterentwicklung der Operationstechniken beim Grauen Star bei. Seine bahnbrechenden Arbeiten bei mikrochirurgischen Augenoperationen brachten ihm höchste internationale Anerkennung. Sein Ziel war es, möglichst vielen Menschen mit den besten Operateuren und modernster Technik zu helfen. Er war überzeugt, dass sich dieses Vorhaben am besten in einer privaten Klinik umsetzen ließe. Daher begann er 1988 gemeinsam mit den renommierten Augenchirurgen Prof. Dr. Hans Reinhard Koch und Dr. Peter Brauweiler, eine alte Villa nahe der Bad Godesberger Redoute in eine Augenklinik umzubauen.

Die großen Operationserfolge nach der Eröffnung im Jahr 1989 führten zu einem stetig wachsenden Zustrom von Patienten aus aller Welt. So wurde eine Erweiterung der Klinik notwendig. Direkt neben dem Gründungsgebäude entstanden in den neuen Kliniktrakts hochmoderne Operationssäle und Patientenzimmer.

Herr Prof. Dardenne übergab 1996 die Leitung der Klinik an seine Tochter Frau Dr. Claudia Dardenne, die sich später diese Aufgabe gemeinsam mit ihrem Mann Herrn Dr. Raimund Remmel teilte.

Im Februar 2014 übernahm Herr Prof. Dr. med. Alireza Mirshahi die Leitung der Klinik. Es ist seither seine Absicht, in der Augenklinik Dardenne ein breites medizinisches Leistungsspektrum anzubieten, welches klar über den Schwerpunkt der Katarakte hinausgeht.

3.3 Tätigkeiten

In der Augenklinik Dardenne wird eine große Bandbreite moderner diagnostischer und operativer Augenheilkunde angeboten. Alle Leistungen stehen privat und gesetzlich versicherten Patienten zur Verfügung. Hier stellen wir Ihnen die Behandlungsmöglichkeiten unserer Augenklinik in Bonn vor:

- Operation des Grauen Stars (Katarakt)
- Operation des Grünen Stars (Glaukom)
- Therapie von Erkrankungen der Netzhaut
- Hornhaut-Chirurgie
- Therapeutische und kosmetische Chirurgie des Lids
- Refraktive Linsen Chirurgie
- Operative Behebung von Fehlsichtigkeit durch Trans-PRK
- Therapie altersbedingter Makuladegeneration
- Spezialprechstunden Uveitis und Sicca
- Faltenbehandlung mit Botulinumtoxin
- Optik (Sonderlinsenberatung, vergrößernde Sehhilfen, Brillenanpassung)
- Orthoptische Sprechstunde / Sehschule

3.4 Fortschritte in Umweltleistung und Organisation 2025/2026

Im Berichtszeitraum wurden mehrere Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung und organisatorischen Effizienz umgesetzt. Die Einrichtung ist den Klimapartnern der Stadt Bonn sowie der Initiative Move Bonn beigetreten, um ihr Engagement im Bereich Klimaschutz und nachhaltige Mobilität weiter zu stärken.

Darüber hinaus wurde das Umweltteam neu aufgestellt, um Verantwortlichkeiten klarer zu definieren und Prozesse effizienter zu gestalten. Im Dezember wurde eine EMAS-Ausstellung durchgeführt, um Mitarbeitende und Öffentlichkeit für Umweltaspekte zu sensibilisieren.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Digitalisierung von Prozessen, insbesondere durch die Einführung digitaler OP-Aufklärungen, wodurch Papierverbrauch reduziert und Abläufe effizienter gestaltet werden konnten.

Zusätzlich wurde eine neue Software zur besseren Strukturierung der Operationsabläufe eingeführt, die zugleich eine Optimierung der Beschaffungsprozesse ermöglicht und damit zur Ressourcenschonung beiträgt.

Ab Mai 2026 ist zudem die Anschaffung eines E-Busses für den Patiententransfer vorgesehen, um die CO₂-Emissionen im Transportbereich weiter zu reduzieren.

Blick in die Zukunft: Erweiterung der ambulanten Versorgung mit Nachhaltigkeitsfokus

Im Jahr 2024 haben wir verschiedene Optionen zur zukünftigen Nutzung des benachbarten Grundstücks geprüft und uns schließlich für eine Erweiterung am bestehenden Standort entschieden. Die konkrete Planung läuft derzeit. Dabei sollen moderne und nachhaltige Standards wie Photovoltaik, energieeffiziente Technik und umweltfreundliche Baukonzepte von Anfang an berücksichtigt werden.

Ziel ist es, bis September 2026 den Bauantrag bei der Stadt Bonn einzureichen.

3.5 Organigramm der Augenklinik Dardenne SE und der MVZ der Klinik Dardenne GmbH

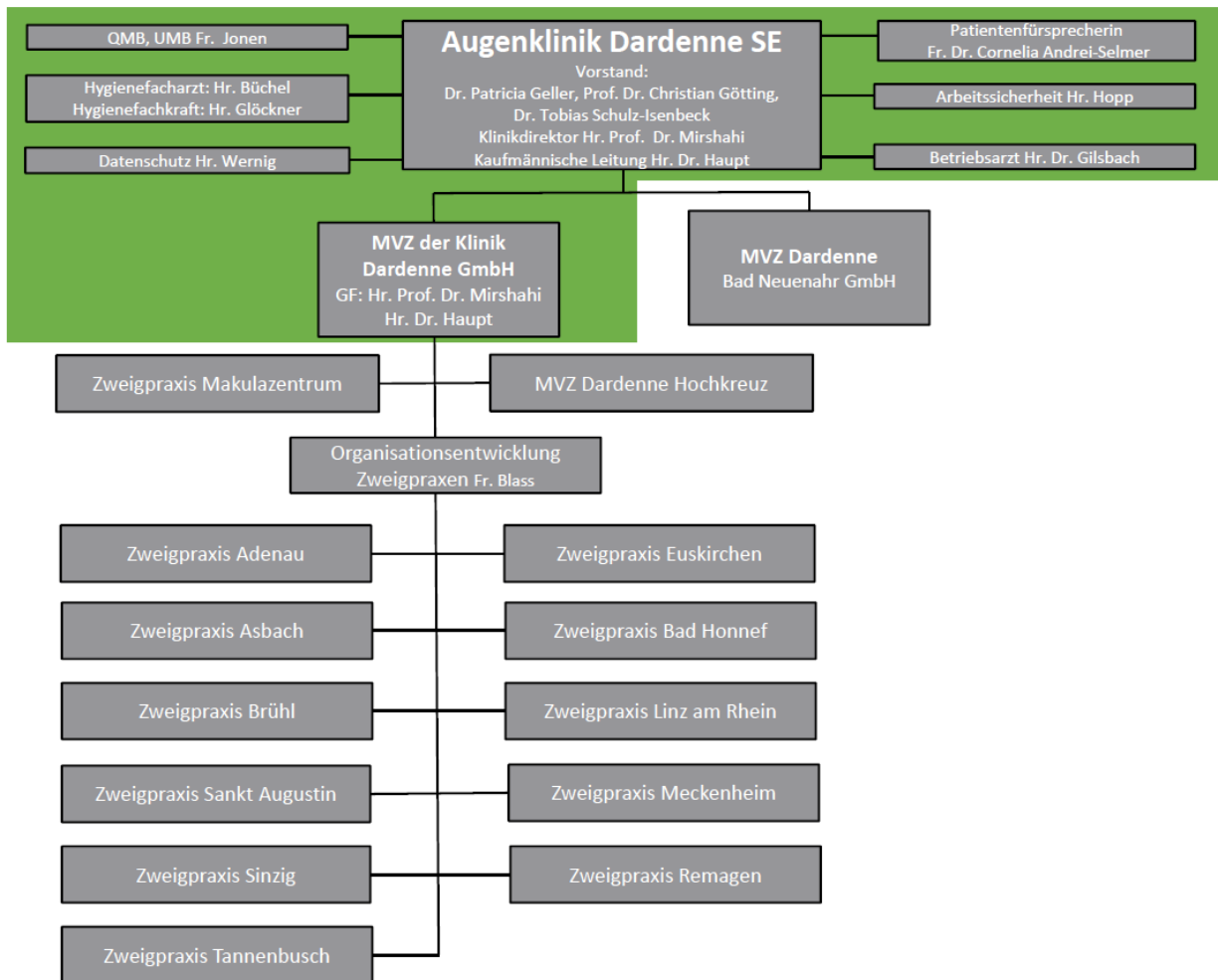


Abbildung 2: Organigramm gültig ab dem 01.07.2026

Der grün hinterlegte Bereich zeigt den Geltungsbereich von EMAS an.

3.6 Unser Umweltmanagementsystem

Im März 2019 entschied die Leitung der Augenklinik Dardenne SE, ein Umweltmanagementsystem einzuführen. Ziel dieses Systems ist es, die Umweltleistung der Klinik kontinuierlich zu verbessern und aktiv zum Schutz unserer Erde beizutragen.

Seit 2005 ist in unserer Klinik ein Qualitätsmanagement-System nach DIN EN ISO 9001 implementiert, das 2008 erstmals zertifiziert wurde.

Unser Umweltteam wurde in 2025 noch einmal mit Unterstützung der Geschäftsleitung neu aufgestellt und trifft sich regelmäßig, um das System weiterzuentwickeln, die Mitarbeiter zu informieren wie auch zu motivieren und das System weiter zu verbessern. Hierzu werden immer wieder neue Aktionen geplant und umgesetzt.

3.7 Zielsetzung des Umweltmanagementsystems

Mit der Implementierung unseres Umweltmanagementsystems streben wir an, unsere Umweltleistung kontinuierlich und messbar zu verbessern. Dabei ist es uns wichtig, alle Mitarbeiter aktiv einzubeziehen und den Umweltschutz über die gesetzlichen Anforderungen hinaus zu fördern.

Darüber hinaus haben wir das Umweltprogramm um neue Ziele für 2026 erweitert. Zukünftig werden wir unseren Schwerpunkt verstärkt auf die Erfassung der Scope3-Emissionen legen, um hier die indirekten Auswirkungen der Augenklinik auf die Umwelt genauer zu erfassen. Die formulierten Ziele können in Kapitel 8 eingesehen werden.

3.8 Aufbau des UMS

Alle Aufgaben im Rahmen unseres Umweltmanagementsystems werden zentral durch unsere Umweltmanagementbeauftragte (UMB) koordiniert. Sie ist unter anderem verantwortlich für die Organisation und Durchführung der Umweltbetriebsprüfungen. Dabei wird sie durch Mitglieder des Umweltteams unterstützt, die an Begehungen teilnehmen und sich aktiv und auf Augenhöhe in die Weiterentwicklung unseres Umweltmanagements einbringen.

Das Umweltteam trifft sich zwei- bis viermal im Jahr, um zentrale Themen, Kennzahlen und Auswertungen zu besprechen. Darüber hinaus wird das Umweltmanagementsystem jährlich im Rahmen der Managementbewertung überprüft. Dabei werden Zielerreichungen analysiert und – in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung – neue Maßnahmen und Umweltziele definiert, wo erforderlich.

Die gesamte Struktur und Ausgestaltung des Systems ist im Umweltmanagementhandbuch dokumentiert und bildet die Grundlage für unser systematisches, transparentes Handeln.

Um das Umweltbewusstsein weiter zu stärken, organisiert das Umweltteam jährlich einen Aktionstag, der sowohl Mitarbeiter als auch Patienten für aktuelle Umweltthemen sensibilisiert.

Im Rahmen der jährlichen Managementbewertung wird die Wirksamkeit des Umweltmanagementsystems (UMS) überprüft und bewertet. Die Klinikleitung beurteilt dabei insbesondere die Umweltziele, die umgesetzten Maßnahmen sowie den Grad der Zielerreichung und leitet bei Bedarf weitere Verbesserungsmaßnahmen ab.

Organigramm Abteilungen

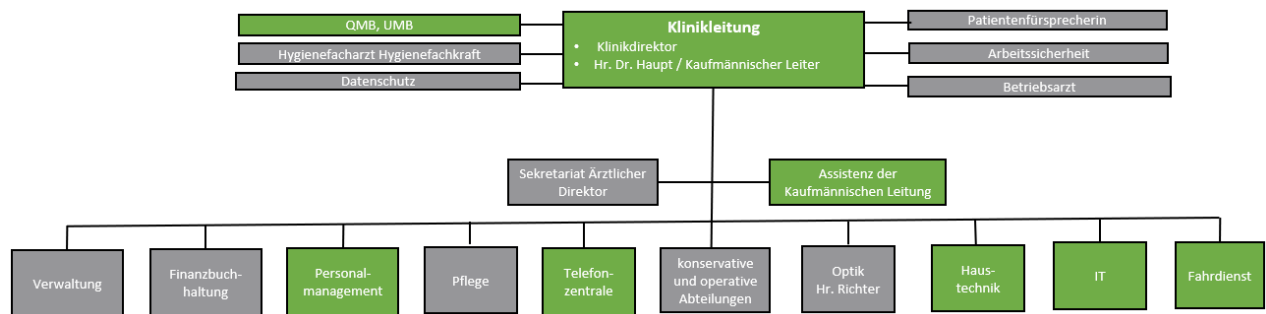


Abbildung 2: In grün hinterlegten Abteilungen sind Mitglieder des Umweltteams vertreten.

3.9 Interne und externe Kommunikation

Die Kommunikation zu umweltrelevanten Themen erfolgt sowohl intern als auch extern. Intern werden Informationen über Veröffentlichungen im Intranet, Informationskampagnen und Aktionstage an die Mitarbeitenden weitergegeben. Extern präsentieren wir unsere Umweltaktivitäten und -leistungen 2025 im Rahmen der EMAS-Ausstellung sowie durch die Teilnahme an regionalen Nachhaltigkeitsinitiativen. Seit 2025 engagieren wir uns zudem als Klimapartner der Stadt Bonn und sind Mitglied der Initiative moveBonn. Auf diese Weise fördern wir den Austausch mit Mitarbeitenden, Interessengruppen und der Öffentlichkeit und schaffen Transparenz über unser Umweltengagement.

4 Umweltaspekte

Die Augenklinik Dardenne hat für die relevanten Bereiche die direkten und indirekten Umweltaspekte systematisch erfasst und bewertet. Die betroffenen Bereiche umfassen:

- OP- und Ambulanzbereich
- Stationsbereich
- Praxisbereich
- Haustechnik
- Verwaltungsbereich
- Garten

Um die Aspekte zu bewerten, wurden folgende Kriterien verwendet:

Relevanz der Umweltauswirkung

- A** = sehr relevante Umweltauswirkungen
- B** = relevante Umweltauswirkungen
- C** = nicht relevante Umweltauswirkungen

Möglichkeiten zur Verbesserung

- 1** = Verbesserung möglich, Verbesserung ist noch zu prüfen
- 2** = Verbesserung möglich, aber wirtschaftlich nicht zu vertreten
- 3** = Verbesserung erfolgt, bzw. nicht möglich
- 4** = in Arbeit / fortlaufend
- 0** = Verbesserung nicht möglich, da keine Umweltauswirkung vorhanden

Die regelmäßige Überprüfung aller relevanten Umweltaspekte ist ein zentraler Bestandteil unseres Umweltmanagementsystems. Diese erfolgt mindestens einmal jährlich durch das Umweltteam. Ziel ist es, mögliche Umweltwirkungen systematisch zu bewerten, Veränderungen frühzeitig zu erkennen und – wenn erforderlich – geeignete Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung einzuleiten.

4.1 Direkte Umweltaspekte

Direkte Um- weltaspekte	Tätigkeit / Stand- ort	Umweltaus-wir- kung	Rele- vanz	VP ¹	Ziel ²
Emissionen in die Atmo- sphäre	Gasheizung / Öl- heizung	CO ₂ -Ausstoß	A	2	s.Nr.1
	Fuhrpark	CO ₂ -Ausstoß	A	4	s.Nr. 9
	Dienstreisen	NOx-Ausstoß PM-Ausstoß	A	1	s. Nr. 7
	Lieferverkehr Klinik		B	4	s. Nr. 2
Abfälle und Entsorgung	Patientenversor- gung	Umweltver- schmutzung	B	4	s. Nr. 4
	Verwaltungsauf- gaben		B	3	-
	Beschaffung		B	4	
Nutzung von Energie, na- türlichen Res- ourcen und Rohstoffen	Stromverbrauch* bei allen Kernpro- zessen der Patien- tenversorgung und Verwaltung	Ressourcenver- brauch	B	2	s. Nr.5
	Gasverbrauch	CO ₂ -Ausstoß	A	2	s. Nr.1
	Wasserverbrauch Patientenversor- gung / Verwal- tung / Garten	Wasser- knappheit	B	3	-
	Papierverbrauch	Wald- vernichtung	A	4	Nr. 3

¹ VP = Verbesserungspotenzial

² Siehe Zieltabelle Kapitel 8

Direkte Umweltaspekte	Tätigkeit / Standort	Umweltauswirkung	Relevanz	VP ¹	Ziel ²
Nutzung und Kontamination von Böden	Trifft nicht zu	-	-	-	-
Ein- und Ableiten in Gewässer	Trifft nicht zu	-	-	-	-
Nutzung von Zusatz- und Hilfsstoffen sowie Halbfertigprodukten	Trifft nicht zu	-	-	-	-
Lokale Phänomene	Trifft nicht zu	-	-	-	-
Umweltunfälle	Trifft nicht zu	-	-	-	-

Emissionen

Durch den Betrieb der Erdgasheizung entstehen Emissionen, die aufgrund des Alters der Anlage derzeit nicht verbessert werden können. Die Verantwortung für eine Erneuerung der Heizungsanlage liegt beim Vermieter. Der jährliche Energieverbrauch wird jedoch kontinuierlich erfasst und vergleichend ausgewertet.

Im Zuge des geplanten Anbaus wird zudem angestrebt, ein modernes und energetisch optimiertes Heizkonzept umzusetzen, um die energiebedingten Emissionen perspektivisch weiter zu reduzieren.

Im Verwaltungsbereich ist derzeit eine Ölheizung im Einsatz, deren Betrieb vorerst fortgeführt wird. Die Verantwortung für die Heizungsanlage liegt beim Vermieter.

Auch der Fuhrpark verursacht Emissionen. Zwei Busse sind an bis zu vier Tagen pro Woche im Einsatz, um Patienten im Rahmen eines Sammeltransports zu ambulanten Operationsterminen in die Klinik sowie im Anschluss wieder nach Hause zu befördern. Durch dieses Bündelungskonzept können individuelle Anfahrten reduziert und die damit verbundenen Emissionen verringert werden.

Ab Mai 2026 wurde einer der Busse durch ein elektrisch betriebenes Fahrzeug ersetzt, wodurch eine weitere Reduzierung der verkehrsbedingten Emissionen erzielt werden soll.

Abfall

Die Abfälle, die in unserem Unternehmen entstehen, werden getrennt und sortiert und unsere Mitarbeiter werden regelmäßig zur fachgerechten Entsorgung geschult und motiviert.

Die Abfälle, die durch die Behandlung von Patienten entstehen, können aufgrund von stetig wachsenden hygienischen Anforderungen nicht minimiert werden. Gerade deswegen ist die fachgerechte Entsorgung umso wichtiger und wird regelmäßig von unserer Abfallbeauftragten überprüft. Hierzu werden jährliche Abfallaudits in Bezug auf unsere Kernprozesse durchgeführt.

Gemeinsam mit den Klimapartnern der Stadt Bonn sowie weiteren Kliniken aus der Region werden derzeit Verbesserungspotenziale im Umgang mit medizinischem Abfall erarbeitet. Das nächste Treffen findet im September 2026 statt. Der Austausch ist besonders wertvoll, da die Stadt Bonn mögliche Unterstützungsmaßnahmen begleiten kann.

Strom

Die Augenklinik Dardenne bezieht seit mehreren Jahren Strom aus erneuerbaren Energiequellen. Dadurch entstehen bilanziell keine CO₂-Emissionen aus dem Stromverbrauch. Unabhängig davon verfolgt die Klinik weiterhin das Ziel, den Energieverbrauch insgesamt zu reduzieren und die Ressourceneffizienz zu steigern.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Verringerung des Strombedarfs für Klimatisierung. Durch bauliche Maßnahmen wie Beschattungskonzepte kann der Kühlbedarf nachhaltig gesenkt werden. Der Einsatz von Hitzeschutzfolien sowie weiteren Verschattungslösungen wird bereits in einzelnen Bereichen umgesetzt und kontinuierlich ausgeweitet.

Darüber hinaus erfolgt schrittweise die Umstellung der Beleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik sowie eine bedarfsgerechte Reduzierung der Beleuchtungsintensität, wo dies möglich ist.

Mit der im Juni 2025 getroffenen Entscheidung, den Bestandsbau weiterhin zu nutzen und auf einem angrenzenden Grundstück zu erweitern, ergeben sich zudem neue Möglichkeiten zur Integration von Photovoltaikanlagen im Sinne eines ganzheitlichen Energiekonzepts.“

Wasser

Der Wasserverbrauch in unserer Klinik bezieht sich in erster Linie auf Sanitärwasser für Patienten sowie für die Mitarbeiter. Zusätzlich wird für die Reinigung und für die Gartenbewässerung Wasser verbraucht. Um die Kosten zu senken, wurde 2021

eine Befreiung der Kanalgebühren für den Garten beantragt und drei Wasseruhren installiert.

Gas

Ab dem 01.08.2020 bezog die Augenklinik Bioerdgas. Im Rahmen der Datenprüfung für die aktuelle Umwelterklärung wurde festgestellt, dass sich die zugrunde liegende Energiedeklaration im Jahr 2024 geändert hat. Die entsprechenden Daten wurden daher in der vorliegenden Umwelterklärung angepasst und korrigiert.

Öl

Zusätzlich werden Emissionen aus angemieteten Verwaltungsräumen berücksichtigt, die mit einer älteren Ölheizungsanlage beheizt werden.

Andere Ressourcen

Um den Ressourcenverbrauch weiter zu reduzieren und die Umweltbelastung zu verringern, wurden im Berichtszeitraum folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Im Jahr 2025 wurden weitere Maßnahmen zur Reduzierung des Papierverbrauchs und zur Optimierung digitaler Prozesse umgesetzt.
 - Die gedruckten Patientenbroschüren wurden weiter reduziert und durch QR-Code-Karten mit hinterlegten Informationen zu den einzelnen Operationen ersetzt. Zudem wurde nach Erprobung verschiedener Varianten eine vorhandene Software für digitale Patientenvereinbarungen in weiteren Bereichen genutzt (z. B. OP-Aufklärung Katarakt), wodurch weitere Dokumente sowie Versandvorgänge entfallen konnten.
 - Darüber hinaus wurde für die Anästhesie eine App zur digitalen Erstellung und Dokumentation der Anästhesieprotokolle eingeführt.
 - Durch diese Maßnahmen konnten Arbeitszeitaufwände, insbesondere für Drucken, Scannen und Versand, reduziert werden. Gleichzeitig wurden Papierverbrauch, Versandkosten und Abfallmengen weiter verringert.
- Im Jahr 2025 wurde für den Shuttlebetrieb erstmals ein E-Bus bestellt. Die Auslieferung erfolgte im Mai 2026, sodass sich der Verbrauch des Fuhrparks im Jahr 2026 voraussichtlich bereits deutlich gegenüber 2025 verbessern wird.
- In dieser Umwelterklärung wurden gegenüber den vorherigen Erklärungen die Verbrauchsdaten in Bezug auf medizinisches Verbrauchsmaterial weiter ergänzt.
- Die Augenklinik Dardenne SE ist als offizielle Sammelstelle für BrillenWeltweit (BrillenWeltweit: Brillen spenden – Sehen schenken – Eine Aktion unter der Trägerschaft des Deutschen Katholischen Blindenwerks e.V.) ab November 2021 eintragen. Alte Brillen werden aufbereitet und wiederverwendet. Somit können weitere Ressourcen genutzt werden. Bis April 2026 wurden insgesamt 1.800 Brillen gesammelt und an BrillenWeltweit versendet.

4.2 Indirekte Umweltaspekte

Indirekte Um- weltaspekte	Tätigkeit / Standort	Umweltaus-wirkung	Re- le- vanz	VP	Ziel
Aspekte Anreise zur Klinik	Anreise von Mitar- beitern	Luftverschmutzung, Ressourcenverbrauch	B	4	Nr. 8
	Anreise der Patienten		B	3	-
Kapitalinvestiti- onen, Kredit- vergabe und Versicherungs- dienstleister	Trifft nicht zu	-	-	-	-
Neue Märkte	Trifft nicht zu	-	-	-	-
Auswahl von Dienstleistun- gen	Reinigungs- firma	Umweltbelastung durch Reinigungsmit- tel	B	3	-
	Catering / Versorgung	Luftverschmutzung /Ressourcenver- brauch Anlieferung Herkunft der Speisen /Tierhaltung	B	3	-
	Handwer- ker / War- tungsfir- men	Luftverschmutzung /Ressourcenver- brauch Anfahrt Umweltbelastung durch Material	B	4	-
	Patienten- transport	Luftverschmutzung	B	3	-

Indirekte Umweltaspekte	Tätigkeit / Standort	Umweltauswirkung	Relevanz	VP	Ziel
Auswahl / Zusammensetzung von Dienstleistungen	mit externen Unternehmen				
	Einkauf / Material	Vermeidung von Waldsterben, Luftverschmutzung und Ressourcenverschwendung	B	4	
Verwaltungs- und Planungsentscheidungen	Übernahme von neuen Zweigpraxen Umbau	Ressourcenverbrauch durch Anfahrt, Material u. Geräte	B	3	-
Umweltleistung- und Verhalten von Unterauftragnehmern	siehe Auswahl Dienstleistungen	Ressourcenverbrauch durch Anfahrt, Material u. Geräte	A	4	-

Aspekte zum Lebensweg von Dienstleistungen:

Zukünftig möchten wir den Fokus verstärkt auf die systematische Erfassung und Analyse von Scope-3-Emissionen legen – also jener indirekten Emissionen, die außerhalb unserer direkten Kontrolle, aber im Zusammenhang mit unserer Tätigkeit entstehen.

Nachhaltige Mobilität der Mitarbeiter:

Für die Jahre 2023 und 2024 lagen noch keine systematisch erhobenen Daten zur Anreise der Mitarbeiter vor, sodass bislang keine belastbaren Vergleichswerte zur Verfügung standen. Im März 2025 wurde erstmals eine Erhebung zur Mitarbeitermobilität durchgeführt, um die Umweltwirkungen des Pendelverkehrs besser zu erfassen. Die Auswertung dieser Daten sowie eine regelmäßige Wiederholung der Erhebung in den kommenden Jahren sind vorgesehen, um darauf aufbauend gezielte Maßnahmen zur Reduzierung verkehrsbedingter Emissionen entwickeln zu können.

Darüber hinaus ist die Einrichtung im Jahr 2025 der Initiative move Bonn beigetreten. Ziel ist es, durch systematische Erfassung, Sensibilisierung und Schulung der Mitarbeiter weitere Verbesserungspotenziale im Bereich der nachhaltigen Mobilität zu identifizieren und umzusetzen.

Bisherige Ansätze zur Reduzierung der CO₂-Belastung durch die Anreise der Mitarbeiter:

Fahrradaktion – Gemeinsam für Klima und Gesundheit – Tour de Dardenne

Seit 2020 organisiert unsere Klinik jährlich eine eigene Fahrradaktion – mit dem Ziel, Mitarbeiter für den Umstieg auf das Fahrrad zu motivieren.

Gezählt werden ausschließlich die zurückgelegten Kilometer auf dem Arbeitsweg – also der tägliche Weg zur und von der Klinik. Die Aktion läuft von Mai bis Ende September.

Für je 200 gefahrene Kilometer wird ein Baum gepflanzt – so fördern wir nicht nur Bewegung und Gesundheit, sondern leisten auch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Insgesamt konnten seit 2020 so schon 195 Bäume „erradelt“ werden.

Einsparungen durch Tour de Dardenne:

Jahr	Kilometer	CO ₂ -Einsparung kg ³	Bäume
2023	5.131	997	26
2024	7.136	1.400	36
2025	8.920	1.700	45
gesamt	38.788	7.474	195

³ Vergleich zum Fahrrad / PKW 6,6 Liter Verbrauch im Durchschnitt auf 100 km

Aufgrund organisatorischer Änderungen beim Anbieter Plant-my-tree konnten im Jahr 2025 erstmals personalisierte Baumurkunden an die Mitarbeiter ausgegeben werden. Dadurch erhielt jede teilnehmende Person eine individuelle Urkunde für die im Rahmen der Aktion erradelten Bäume.

Die Augenklinik nimmt seit 2025 an der Aktion Stadtradeln teil.

Zusätzlich sind seit 2020 in der Verwaltung insgesamt 27 Homeoffice-Plätze geschaffen worden. Somit konnte die Anreise der Mitarbeiter erheblich reduziert werden.

Geplante Maßnahmen zur Verbesserung der nachhaltigen Mobilität

Um die Emissionen durch die Anreise unserer Mitarbeiter langfristig zu reduzieren und gleichzeitig attraktive Alternativen zum Individualverkehr zu fördern, nimmt die Augenklinik Dardenne seit Juli 2025 am Mobilitätsprogramm **MOVE Bonn** teil.

Im Herbst 2025 wurde eine 1-Minute-Befragung durch die Stadt Bonn bei den Mitarbeitern durchgeführt. Die Auswertung wurde im Mai 2026 vorgestellt. Im nächsten Termin des Umweltteams wird besprochen, welche Maßnahmen abgeleitet werden können.

Patientenanreise: Erste Erfassung der Umweltauswirkungen und künftige Maßnahmen

Im März 2025 wurde ebenfalls erstmals eine Erhebung zur Anreise unserer Patienten durchgeführt. Täglich verzeichnen wir zwischen 100 und 130 Patientenbesuche. Die Patienten kommen aus Bonn, der Umgebung und zum Teil weit darüber hinaus, was die überregionale Bedeutung unserer Klinik deutlich unterstreicht.

Ein Teil der Patienten wird an OP-Tagen mit unserem eigenen Shuttle-Service befördert: Pro Einsatztag nutzen rund 16 Personen die Klinikbusse, die zwei Fahrten hin und zurück mit jeweils bis zu 8 Fahrgästen durchführen. Viele weitere Patienten reisen gemeinsam mit Angehörigen im privaten PKW an.

Da diese Erhebung erstmals im Jahr 2025 durchgeführt wurde, liegen für die Jahre 2024 und 2023 noch keine Vergleichsdaten vor. 2026 wird die Erhebung der Daten wiederholt.

Unser Klinikstandort ist gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden: Direkt vor dem Gebäude befinden sich eine Straßenbahnhaltestelle und ein Busbahnhof, die Deutsche Bahn ist in nur fünf Gehminuten erreichbar.

Informationen zur Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr finden sich in zahlreichen Anfahrtsbeschreibungen sowie auf unserer Webseite.

Basierend auf den neu erfassten Kennzahlen möchten wir in den kommenden Monaten gezielt prüfen, welche Maßnahmen zu einer umweltfreundlicheren Anreise beitragen können – etwa durch bessere Information, Anreize zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel oder den Ausbau von Mobilitätsangeboten.

Reinigungsfirma:

Unsere Reinigungsfirma hat mit der Einführung des Umweltmanagementsystems die Umstellung der möglichen Reinigungsmittel auf Mittel mit dem Öko-Label vorgenommen.

Catering:

Die Versorgung unserer Patienten erfolgte auch im Jahr 2025 / 2026 durch ein Restaurant, das großen Wert auf eine vegetarische, vegane und nachhaltige Küche legt und ausschließlich Bio-Produkte verarbeitet. Die verwendeten Lebensmittel werden überwiegend regional bezogen, und auf den Einsatz von Fertigprodukten wird weitgehend verzichtet.

Auch bei der Bereitstellung von Frühstück und Abendessen wird in unserer Klinik gezielt auf den Einsatz von Bio-Produkten geachtet, um eine nachhaltige und qualitativ hochwertige Verpflegung sicherzustellen.

Handwerker / Wartungsfirmen:

Die Augenklinik Dardenne beauftragt bevorzugt lokal ansässige Unternehmen, soweit dies möglich ist. Somit können weite Anfahrtswege gemieden werden. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass es nicht immer möglich ist, den nachhaltigsten Handwerksbetrieb auszuwählen, da sowohl die Kapazitäten als auch die Spezialisierung der Handwerker eine entscheidende Rolle bei der Auftragsvergabe spielen.

Einkauf:

Nachhaltigkeit im Einkauf: Neue Standards und optimierte Prozesse

Um unseren Beitrag zum Umweltschutz auch im Beschaffungswesen weiter zu stärken, wurden neue Einkaufsrichtlinien eingeführt, die gezielt ökologische Kriterien berücksichtigen. Bei der Auswahl von Produkten prüfen wir fortlaufend deren Nachhaltigkeit und bewerten, ob umweltfreundlichere Alternativen verfügbar sind.

Zudem wurde Anfang 2025 der Prozess der Lieferantenbewertung überarbeitet und optimiert. Diese Neuausrichtung ermöglicht es uns, 2025 fundierte Daten zu gewinnen, mit denen wir mögliche Verbesserungspotenziale entlang der Lieferkette identifizieren und gezielt weiterentwickeln können.

Durch den Wechsel der Apotheke konnte die Lieferlogistik optimiert und die Transportdistanz um etwa 900 km pro Woche reduziert werden, was zu einer deutlichen Verringerung der verkehrsbedingten Emissionen beiträgt.

Sonstiges:

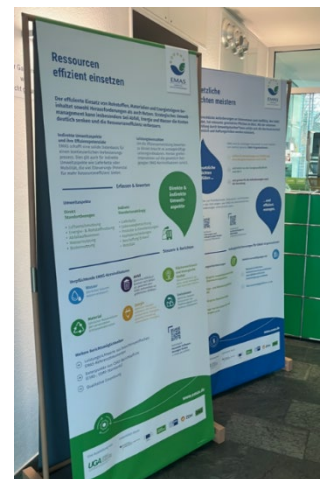
Aktionstage

An den folgenden Aktionstagen wurden unsere Patienten sowie Kollegen mit verschiedenen Aktionen auf den jeweiligen Thementag aufmerksam gemacht.

Datum	Aktionstag
21.03.2023	Tag des Waldes
12.04.2024	Dardenne-Clean-Up-Day
17. – 21.03.2025	Digitale Clean-Up-Woche
01. –15.12.2025	Wanderausstellung EMAS

EMAS-Wanderausstellung

Im Dezember 2025 wurde im Foyer und in der Cafeteria eine EMAS-Wanderausstellung durchgeführt, in der zentrale Inhalte wie Nutzen, Werte und Anforderungen des Umweltmanagementsystems EMAS anschaulich vermittelt wurden. Die Ausstellung trug gezielt zur Sensibilisierung von Mitarbeitern, Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern bei und stärkte den internen Dialog zu nachhaltigem Handeln.



Climate Pledge

Seit dem 15.03.2022 gehört die Augenklinik Dardenne SE mit zu den Unterzeichnern des Climate-Pledge. Die hier formulierten Ziele, bis 2040 klimaneutral zu werden, werden mit in das Umweltprogramm aufgenommen.⁴

Am 20.03.2023 ist die Augenklinik Dardenne zusätzlich der Initiative der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW) „Klimaneutrales Krankenhaus“ beigetreten. Mit dem Beitritt zu dieser Gruppe von ca. 340 Krankenhäusern kann auf politischer Ebene weiter für die Unterstützung und Förderung von Energiesparmaßnahmen wie z.B. für Gebäudesanierungen, gedrängt werden. Der regelmäßige Austausch mit anderen Kliniken hilft zusätzlich, neue Ideen zum Thema Umwelt- und Klimaschutz zu entwickeln und umzusetzen.

Klimapartner Wirtschaft der Stadt Bonn

Die Augenklinik Dardenne ist am 16. Juni 2025 offiziell der Initiative Klimapartnerschaften der Stadt Bonn beigetreten. Seitdem fanden bereits mehrere Austausch- und Netzwerktreffen mit der Stadt Bonn sowie weiteren lokalen Unternehmen statt. Im Mittelpunkt standen dabei insbesondere Themen wie Abfallvermeidung, nachhaltige Mobilität und Ressourcenschonung. Ziel des Netzwerks ist es, gemeinsame

⁴ [The Climate Pledge | Home](#)

Potenziale zu identifizieren, voneinander zu lernen und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung umzusetzen.

**ZUKUNFT.
FUTURE.
AVENIR.
BONN.**

**Klimapartner
Wirtschaft**
Wir sind dabei!

5 Biologische Vielfalt

Das an die Klinik angrenzende Grundstück wurde zur Realisierung einer geplanten Erweiterung 2023 erworben. Dadurch steht eine zusätzliche, bislang unbebaute Fläche von rund 840 m² zur Verfügung.

Indikator Artenvielfalt	2023	2024	2025
Gesamtfläche in m ²	2.572	2.572	2.572
Versiegelte Fläche in m ² (inkl. Gebäude)	1.279	1.279	1.279
Naturnahe Fläche	1.293	1.293	1.293

6 Verbrauchsdaten

	2023	2024	2025
Vollzeitkräfte (VK)	94	100	102
Behandlungstage (BT)	250	250	242
Pflegetage (PT)	2.047	2.143	2.199
Patientenbesuche (PB)	24.696	24.652	25.335

6.1 Desinfektionsmittel

Material	2023	Ø Verbrauch /BT 2023	2024	Ø Verbrauch /BT 2024	2025	Ø Verbrauch /BT 2025
Descosept sensitive Wipes Tücher in t	0,87	0,0034	0,63	0,0025	0,71	0,0029
Descosept XL Wipes Tücher in t	1,45	0,0058	0,85	0,0034	1,26	0,0052
Händedesinfektionsmittel Aseptoman Liter	550	2,2	500	2	200	0,8
Optisal Liter	36	0,144	36	0,144	44	0,181

6.2 Medikamente

Medikamente Tabletten	2023	Ø Verbrauch /BT 2023	2024	Ø Verbrauch /BT 2024	2025	Ø Verbrauch /BT 2025
Glaupax Anzahl Tabletten	1.400	5,6	1.100	4,4	1.900	7,9

Medikamente kg	2023	Ø Verbrauch /BT 2023 kg	2024	Ø Verbrauch /BT 2024 kg	2025	Ø Verbrauch /BT 2025 kg
Adrenalin	5	0,198	6	0,025	5	0,020
Bucain0,75%	38	0,153	63	0,252	71	0,295
Conjuncain	0	0,000	5	0,018	0	0,000
Corneregel	1	0,003	4	0,016	6	0,025

Medikamente kg	2023	Ø Ver- brauch /BT 2023 kg	2024	Ø Ver- brauch /BT 2024 kg	2025	Ø Ver- brauch /BT 2025 kg
Dexa	4	0,015	0	0,001	0	0,000
Dexafluidsine	4	0,015	1	0,002	1	0,002
Mydriatikum	4	0,015	3	0,100	2	0,010
Ultracain 2%	4	0,015	4	0,016	4	0,017

Propofol

Propofol	Menge kg	Menge kg/ BT
2023	66	0,264
2024	71	0,284
2025	66	0,273

Narkosegas

Sevofluran	Menge kg	Menge kg/ BT
2023	6	0,024
2024	8	0,031
2025	6	0,024

6.3 Wäsche

OP-u. Stati- onswäsche	Menge t	Menge t/ PT
2023	8,6	0,0042
2024	9,6	0,0045
2025	9,7	0,0044

6.4 Hygienepapier recycelt (Toilettenpapier u. Handtuchpapier)

Jahr	Menge t	Menge t/ BT
2023	0,77	0,0031
2024	0,70	0,0028
2025	0,78	0,0032

6.5 Papierverbrauch

Jahr	Menge in t	
2023	2,21	0,009
2024	3,37	0,013
2025	1,58	0,006

Der Gesamtverbrauch an Papier konnte von 3,37 t im Jahr 2024 auf 1,58 t im Jahr 2025 reduziert werden. Allein bei den bedruckten Dokumenten wurde eine Einsparung von 1,48 t erreicht.

Der deutliche Rückgang ist insbesondere auf die konsequente Nutzung von iPads zur Optimierung digitaler Prozesse und Dokumentationen sowie auf die stark reduzierte Anzahl gedruckter Patientenbroschüren zurückzuführen. Diese wurden weitgehend durch QR-Codes mit digital hinterlegten Informationen ersetzt.

6.6 Aufbereitungschargen Medizinprodukte

Anzahl der Einsätze von RDG und Sterilisator

Jahr	RDG ⁵ Char- gen	RDG1 / BT	RDG2	RDG2 / BT	Sterili- sator Char- gen	Sterili- sator / BT
2023	601	2,4	519	2,1	1.468	5,9
2024	627	2,5	600	2,4	1.467	5,9
2025	595	2,6	595	2,6	1.606	6,3

⁵ RDG = Reinigungs- und Desinfektionsgerät

6.7 Anreise der Patienten mit „Shuttlebus“

Unsere Patienten werden an der einweisenden Arztpraxis abgeholt und gesammelt nach erfolgter Behandlung nach jeweils nach Hause gefahren.

Jahr	Anzahl Bustransfer-fahrten	Anzahl Patienten im Bus	Buspatienten / BT
2023	211	1.267	5,1
2024	225	1.397	5,6
2025	230	1.344	5,4

Im März 2025 haben wir erstmals stichprobenhaft die Anreisedaten unserer Patienten erfasst. An drei aufeinanderfolgenden Tagen wurden insgesamt 163 Personen zu ihrem Wohnort und dem gewählten Verkehrsmittel befragt. Die Auswertung zeigt, dass ein Großteil der Befragten aus der näheren Umgebung stammt. Trotz der sehr guten Anbindung der Klinik an den öffentlichen Nahverkehr nutzten viele dennoch das Auto für ihre Anreise.

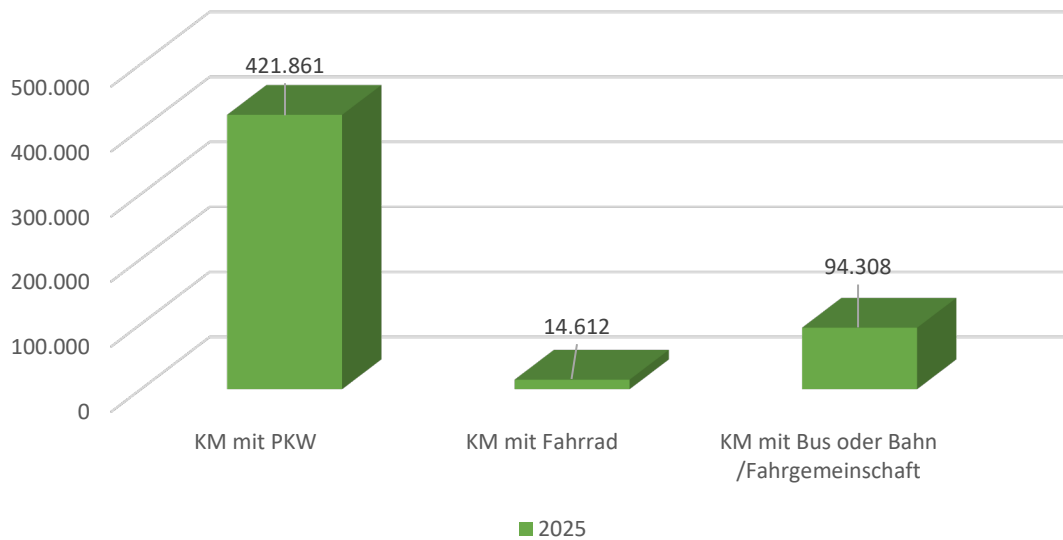
	2025
Ø CO ₂ -Ausstoß pro Patient in t	0,013
CO ₂ -Ausstoß in t insgesamt (Schätzung)	325

6.8 Anreise der Mitarbeiter:

Im Rahmen unserer Bemühungen zur Reduktion von CO₂-Emissionen im Bereich Mobilität wurde im Berichtszeitraum eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Ziel war es, das Mobilitätsverhalten auf dem Arbeitsweg besser zu verstehen. Dabei wurden sowohl genutzte Verkehrsmittel als auch Urlaubs- und Abwesenheitstage berücksichtigt, um eine realitätsnahe Berechnung der verkehrsbedingten Emissionen pro Verkehrsmittel zu ermöglichen.

	2025
Ø CO ₂ -Ausstoß pro Mitarbeiter in t	0,9
CO ₂ -Ausstoß in t insgesamt (Schätzung)	81

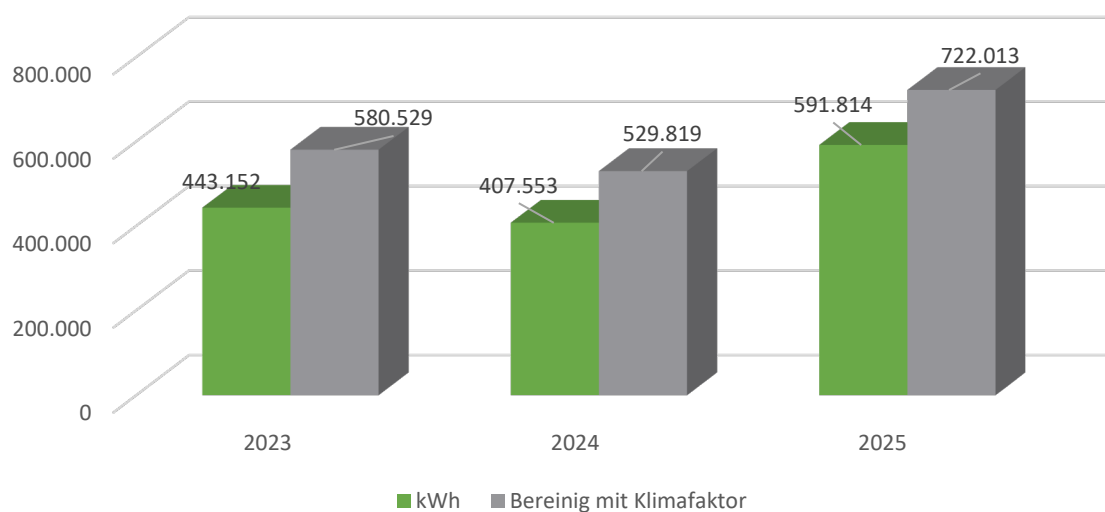
Anreise Mitarbeitende



6.9 Erdgas

Jahr	Zeitraum	In Tagen	Verbrauch in kWh Zeitraum	Pro Tag in kWh
2023	01.01.2023-31.12.2023	366	443.152	1.211
2024	01.01.2024-31.12.2024	366	407.553	1.117
2025	01.01.2025-31.12.2025	365	591.814	1.621

kWh Verbrauch /Bereinigung Klimafaktor



Der Gasverbrauch ist real um 184.261 kWh angestiegen, was einer Erhöhung von 45 % entspricht. Nach Bereinigung unter Berücksichtigung des Klimafaktors des Vorjahres ergibt sich weiterhin ein Anstieg von 36 %.

Der gegenüber dem Vorjahr erhöhte Gasverbrauch ist auf eine defekte Heizungssteuerung zurückzuführen. Die Störung wurde erst im Rahmen einer Wartung durch die Fachfirma erkannt und führte zu einem deutlich erhöhten Energieverbrauch. Da der Mangel erst im Mai 2026 festgestellt wurde, werden sich die Auswirkungen voraussichtlich auch im Verbrauch des Jahres 2026 widerspiegeln. Nach der Behebung der Störung wird für die Folgejahre wieder mit einem niedrigeren Gasverbrauch gerechnet.

Gasverbrauch und klimabereinigte Entwicklung

Jahr	Temperatur Ø	Frosttage	Niederschlagsmenge mm/m³	Klimafaktor ⁶
2023	10,6	66	958	1,31
2024	10,9	52	902	1,30
2025	10,1	63	655	1,22

6.10 Heizöl

Einbezug der Verwaltung in Haus 27

Jahr	Zeitraum	In Tagen	Verbrauch in kWh Zeitraum	Pro Tag in kWh
2023	01.01.2023-31.12.2023	365	85.358	234
2024	01.01.2024-31.12.2024	366	78.625	215
2025 ⁷	01.01.2025-31.12.2025	365	81.992	224

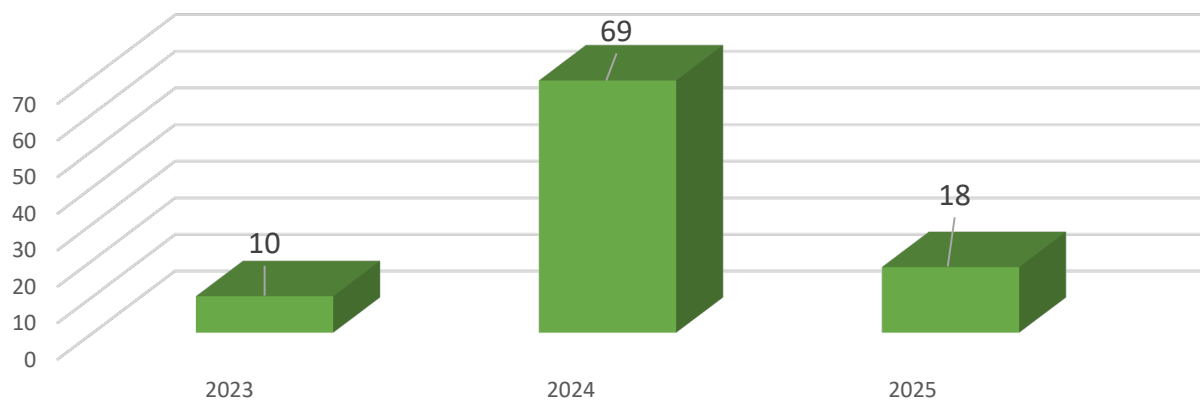
⁶ Klimafaktoren Deutscher Wetterdienst

⁷ Daten wurden geschätzt, Abrechnung lag noch nicht vor.

6.11 Wasser

Jahr	m ³	PT	m ³ /PT
2023/2024	1.807	2.047	0,88
2024/2025	1.814	2.144	0,85
2025/2026	1.790	2.199	0,81

m³ Freistellung Schmutzwasser / Gartenbewässerung



6.12 Strom

Jahr	kWh im Jahr	kWh/ PB	kWh pro BT
2023	297.837	12	1.191
2024	305.328	12	1.221
2025	300.047	12	1.240

6.13 Fuhrpark

Eigene Fahrzeuge

	2023	2023 / BT	2024	2024 / BT	2025	2025 / BT
Dieseler- brauch in kWh⁸	101.415	406	103.300	413	101.136	418
Gefahrene Kilometer	117.030	468	122.315	489	112.093	463
Anzahl Fahrzeuge	4	-	4	-	4	-

Externe Patientenfahrten

	2023	2023 / je BT	2024	2024 / je BT	2025	2025 / je BT
Dieseler- brauch in kWh⁹	6.337	25,4	4.971	19,9	5.733	23,7
Gefahrene Kilometer	8.362	33,5	6.482	25,9	7.476	30,9

⁸ Umrechnungsfaktor 9,96 / Merkblatt zur Ermittlung des Gesamtenergieverbrauchs Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, 23.02.2024

⁹ Umrechnungsfaktor 9,96 / Merkblatt zur Ermittlung des Gesamtenergieverbrauchs Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, 23.02.2024.

7 Output-Daten

7.1 CO₂-Emissionen Scope 1, 2 u. 3

Brennstoff	2023	† CO ₂ e 2023	2024	† CO ₂ e 2024	2025	† CO ₂ e 2025
------------	------	-----------------------------	------	-----------------------------	------	-----------------------------

Scope 1 u. 2

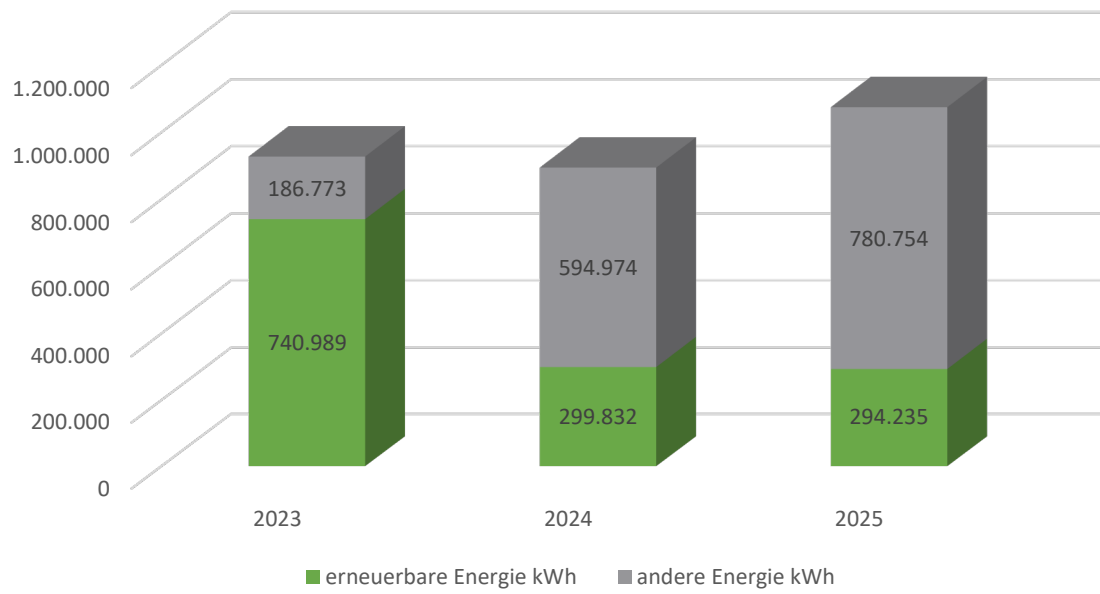
Erdgas kWh (CO ₂ -neutra- les Erdgas bis 2023) ¹⁰	443.152	0,0	407.553	73,8	591.814	107,1
Strom kWh (Ökostrom)	292.736	0,0	299.832	0,0	294.235	0,0
Strom kWh Haus Nr. 27 ¹¹	5.101	0,0	5.496	0,0	5.812	2,1
Diesel kWh	101.415	36,9	103.300	37,1	101.136	34,6
Heizöl VW kWh	85.358	22,7	78.625	20,9	81.992	21,8
Gesamt- menge Scope 1 u. 2	927.762	59,6	894.806	132	1.074.989	165,6



¹⁰ Faktor 0,181 g CO₂e /kWh Quelle Rechnung Gasanbieter

¹¹ In 2025 wurde für Haus Nr. 27 kein Öko-Strom bezogen/ Quelle Rechnung 0,354 kg CO₂e /kWh

Anteil erneuerbare Energie in kWh



Scope 3

	2023	† CO ₂ e 2023	2024	† CO ₂ e 2024	2025	† CO ₂ e 2025
Sevoflurane / t12	0,01	1,0	0,01	1,3	0,01	1,0
Propofol / t13	0,07	1,4	0,07	1,5	0,07	1,4
OP-u. Stations- wäsche t14	8,64	10,1	9,6	11,3	9,69	11,4
Papier t15	2,21	1,8	3,4	2,8	1,58	1,3
Hygienepapier t16	0,77	0,9	0,7	0,8	0,78	1
Anreise Mitar- beiter / km	-	-	-	-	530.781	88
Anreise Patien- ten / km	-	-	-	-	1.799.742	320
Externer Pati- ententransport kWh	6.337	2,2	4.971	1,7	5.733	2
Wasser t17	1.807	0,6	1814	0,6	1.790	0,6
Gesamt- † CO ₂ e Scope318	-	18,0		19,9		426,6

Im Berichtsjahr 2024 erfolgte eine Umstellung der Gasversorgung von Biogas auf konventionelles Erdgas. Diese Änderung wurde im Rahmen der ursprünglichen Datenerhebung und Berechnung zunächst nicht berücksichtigt, wodurch die zuvor ausgewiesenen Werte auf einer unzutreffenden Grundlage beruhten. Die Berechnungen wurden daher im Zuge der aktuellen Überprüfung angepasst und entsprechend korrigiert.

¹² Die Kennzahlen von 2022 und 2023 zu Propofol und Sevofluran wurden in dieser Umwelterklärung korrigiert durch die Berechnung mit GaFoGes Tool V1 der Universität Freiburg 01.2023

¹³ Faktor 21Kg CO₂e / kg Quelle GaFoGes Tool V1 der Universität Freiburg 01.2023

¹⁴ Faktor 1,17kg CO₂e/kg Quelle Studie „Bericht zur Ökobilanz OP-Textilien“ vom 06.2024 von Roland Fehlinger V 1.0

¹⁵ Faktor 0,89 kg CO₂e/kg Quelle GaFoGes Tool V1 der Universität Freiburg 01.2023

¹⁶ Faktor 0,00033 † CO₂e/t / Quelle GaFoGes Tool V1 der Universität Freiburg 01.2023

¹⁷ Faktor 1,2 / Quelle GaFoGes Tool V1 der Universität Freiburg 01.2023

¹⁸ Die Scope-3-Emissionen in CO₂e sind derzeit noch nicht vollständig erfasst. Die Bilanzierung wird fortlaufend um weitere relevante Emissionsquellen ergänzt.

Der dargestellte Anstieg der Emissionswerte ist maßgeblich auf die geänderte Energiebeschaffung zurückzuführen. Im Berichtsjahr 2025 kommt darüber hinaus ein erhöhter Erdgasverbrauch hinzu, der ebenfalls zu einer weiteren Steigerung der ausgewiesenen Werte beiträgt.

7.2 Andere Emissionen

Emissionen ¹⁹	2023	2024	2025
SO ₂ in t	0,0306	0,0312	0,0112
NO _x in t	0,0684	0,0720	0,0463
Feinstaub t	0,0490	0,0047	0,0022

7.3 Abfall (Berechnung nach Abholung Container)

Abfallart ²⁰	2023 t	2023 / PB kg	2024 t	2024 / PB kg	2025 t	2025 / PB kg
Restmüll AVV 200301	26,7	1,07	26,7	1,08	26,8	1,06
Verpackungsmüll „Gelbe Tonne“ AVV 150106	0,7	0,03	0,7	0,07	1,4	0,06
Papiermüll AVV 150101	6,7	0,27	6,7	0,27	6,7	0,26
Aktenvernichtung AVV 150101	4,2	0,17	4,2	0,17	4,5	0,18
Biomüll (AVV 20030104)	0,6	0,02	0,6	0,02	0,6	0,02

¹⁹ Umrechnungsfaktoren 2022 aus Gemis-Tabelle Juni 2021/Heizöl geschätzt / Scope 1+2

²⁰ Faktoren für Müllberechnung:

https://www.statistik.bayern.de/service/erhebungen/bauen_wohnen/abfall/abfallarten/index.php

Gewicht Aktenvernichtung aus der Müllstatistik des Entsorgers

Abfallart ²⁰	2023 t	2023 / PB kg	2024 t	2024 / PB kg	2025 t	2025 / PB kg
Nicht gefährliche Abfälle gesamt	38,9	1,57	39,9	1,62	39,7	1,57

Gefährliche Abfälle fallen nicht an. Altbatterien, Neonröhren etc. werden bei Anfall an offizielle Sammelstellen abgegeben.

8 Das Umweltprogramm

Die Augenklinik Dardenne SE möchte sich in ihren Umweltleistungen grundsätzlich verbessern. Dazu wurde ein Umweltprogramm aufgestellt und aktualisiert.

8.1 Stand Ziele aus dem Vorjahr

Nr.	Ziel	Maßnahmen	Termin	Verantwortlich	Status
1	Weitere Reduzierung des Stromverbrauchs um nochmals 10% zu 2024	Weiteres Umrüsten auf LED-Lampen in für den Bestandsbau / Beleuchtungskonzept	Jan. 2026	Umweltteam, Kaufm. Leitung	Nicht erreicht, es wurden 1,7 % Strom eingespart.
		Motivation der Mitarbeiter zum Einsparen von Strom		Umweltteam	fortlaufend
2	Einkauf von nachhaltigen Produkten (Kennzahlenerfassung nicht möglich)	Lieferantenbewertung 2024/2025 weiter ausbauen und überprüfte Standardprodukte festlegen. Aufnahme der Kennzahlen in Umwelterklärung	Mrz. 2026	Umweltteam	jährlich
3	Neuaufstellung Umweltteam	Werbung für neue Mitglieder	Okt. 2025	UMS	erledigt
4	Papiereinsparung in der Klinik um 5%	Konsequente Nutzung der iPads durch	Mai 2026	Umweltteam/	Erreicht, wir haben in 2025

Nr.	Ziel	Maßnahmen	Termin	Verantwortlich	Status
	(1.750 Exemplare) bei Bestellmengen externer Dokumente	Mitarbeiter weiter ausbauen. Weiterer Ausbau der internen Kommunikation über die Mitarbeiter-Kommunikationsplattform digital durchführen.		Klinikleitung	64% weniger Druckdokumente bestellt, als wie im Vorjahr.
5	CO ₂ -Ausstoß bei Anreise von Mitarbeitern und Patienten verbessern	Genaue Kennzahlen und Maßnahmen werden mit dem neuen Umweltteam erarbeitet.	Jan. 2026	Umweltteam	In Arbeit / mit Unterstützung von Move Bonn
6	Fahrradaktion 2025 und Pflanzung von mindestens 30 Bäumen	Motivation der Mitarbeiter / regelmäßige Werbung auf der Mitarbeiterplattform.	Okt. 2025	Umweltteam	Erreicht, wir konnten 45 Bäume pflanzen lassen, also eine Steigerung um 50%.
7	Weitere Berechnungen zum Scope 3 etablieren	Weitere relevante Umweltdaten erfassen, Neustrukturierung der Berichterstattung	Mrz. 2026	Umweltteam	fortlaufend
8	Nachhaltigkeit bei der Planung des Erweiterungsbaus mitberücksichtigen.	Bauplanung	2026/2027	GF	fortlaufend

8.2 Ziele 2026 / 2027

Nr.	Ziel	Maßnahmen	Termin	Verantwortlich	Status
1	Reduzierung des Gasverbrauchs auf das Niveau von 2024, also 36% weniger (nach Bereinigung mit dem Klimafaktor)	Sensibilisierung der Mitarbeiter, Überprüfung und Optimierung der Heizungssteuerung hinsichtlich einer nächtlichen sowie wochenendbezogenen Temperaturabsenkung zur Reduzierung des Energieverbrauchs mit Hilfe von externen Beratern	Mrz. 2027	Umweltteam	offen
2	Einkauf von nachhaltigen Produkten (Kennzahlenerfassung nicht möglich)	Sensibilisierung des Einkaufs / der Mitarbeiter in Bezug auf die Vorgaben der Einkaufsrichtlinien (Nachhaltigkeit)	Okt. 2027	Umweltteam	Fortlaufend, zusätzlich Bestellvorgang in Bezug auf die Standardprodukte festgelegt.
3	Papiereinsparung in der Klinik um weitere 10% bei Bestellmengen externe Dokumente	Konsequente Nutzung der iPads durch Mitarbeiter u. Schulungen durch Verantwortliche sowie Digitalisierung weiterer Prozesse.	Jan. 2027	Umweltteam/ Klinikleitung	
4	Fahrradaktion 2026 und Pflanzung von mindestens 50 Bäumen, also eine Steigerung um 11%.	Motivation der Mitarbeiter	Okt. 2026	Umweltteam	

Nr.	Ziel	Maßnahmen	Termin	Verantwortlich	Status
5	Weitere Reduzierung des Stromverbrauchs um 5% zu 2025	Weiteres Umrüsten auf LED-Lampen in für den Bestandsbau / Beleuchtungskonzept Motivation der Mitarbeiter zum Einsparen von Strom	Jan. 2027	Umweltteam, Kaufm. Leitung	fortlaufend
6	Abfallreduzierung, bzw. bessere Trennung	Information von Mitarbeitern und Patienten, auch durch neuen Abfallbeauftragten Kontrollen bei Entsorgung Sammelstelle für Kronkorken und Wachs / Pfandflaschen sammeln und entsorgen Kommunikation mit Stadt Bonn verbessern, Synergien zu anderen Kliniken ggf. nutzen	Jan. 2027	Umweltteam, Abfallbeauftragter	in Arbeit
7	Erfassung der Dienstreisen	Durch das neu erstellte Formular in Qualido können Anzahl und Art der Dienstreisen sowie die Auswirkungen auf die Umwelt konkret genannt werden und Maßnahmen für 2027 erarbeitet werden.	Jan. 2027	Umweltteam	In Arbeit
8	Anreise der Mitarbeiter / Anteil der Anreise mit dem Fahrrad bzw.	Maßnahmen im Team erarbeiten und umsetzen	Jan. 2027	Umweltteam	

Nr.	Ziel	Maßnahmen	Termin	Verantwortlich	Status
	ÖPNV um 5% verbessern.				
9	Reduzierung des Diesel-Verbrauchs um 25%.	Austausch eines Diesel-Busses durch E-Bus	Mai 2026	GF	

**Niederrheinische Industrie- und Handelskammer
Duisburg · Wesel · Kleve zu Duisburg**

als gemeinsame registerführende Stelle von Industrie- und Handelskammern
in Nordrhein-Westfalen nach Umweltauditgesetz
- Registrierungsstelle -

URKUNDE



Organisation

Augenklinik Dardenne SE und
MVZ der Klinik Dardenne GmbH

Standort

Friedrich-Ebert-Straße 23 - 27
53177 Bonn

Register-Nr.: DE-110-00036

Ersteintragung am
1. September 2020

Diese Urkunde ist gültig bis
17. Juli 2028

Diese Organisation wendet zur kontinuierlichen Verbesserung der Umwelleistung ein Umweltmanagementsystem nach der EG-Verordnung Nr. 1221/2009 und EN ISO 14001:2015 (Abschnitte 4 bis 10) an, veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung, lässt das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter begutachten, ist eingetragen im EMAS-Register und deshalb berechtigt, das EMAS-Logo zu verwenden.



Duisburg, den 16. Juli 2024

Dr. Stefan Dietzfelbinger
Hauptgeschäftsführer

Impressum:
Umwelterklärung 2026, Stand Juni 2026
Erstellt: Ruth Jonen
Freigabe: Prof. Dr. Alireza Mirshahi / Dr. Thomas Haupt